

Seilschaft zur klassenlosen Gesellschaft. Die —<■ *Arbeiterklasse* ist als Schöpfer des gesellschaftlichen Reichtums und zugleich als die am meisten ausgebeutete Klasse der konsequenteste Kämpfer gegen die bestehende kapitalistische Gesellschaft. Sie vertritt mit ihren Klasseninteressen zugleich alle grundlegenden Interessen der Klassen und Schichten, die im Gegensatz zu den herrschenden kapitalistischen Verhältnissen stehen. Unter ihrer Führung realisieren die Volksmassen die —\* *sozialistische Revolution*, errichten die —• *Diktatur des Proletariats* und gestalten die sozialistische sowie kommunistische Gesellschaft. Indem die Arbeiterklasse sich befreit, befreit sie zugleich alle anderen werktätigen Klassen und Schichten. Im Kampf »findet sich diese Masse zusammen, konstituiert sie sich als Klasse für sich selbst. Die Interessen, welche sie verteidigt, werden Klasseninteressen«. (MEW, 4, S. 181) Zur Verwirklichung der h. M. ist die —\*■ *marxistisch-leninistische Partei* objektiv notwendig, die die wissenschaftliche Weltanschauung, den Marxismus-Leninismus, mit der Arbeiterbewegung verbindet und den zielgerichteten, auf der Grundlage einer wissenschaftlichen Politik beruhenden Kampf der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten für den Sturz des Kapitalismus und den Aufbau der neuen Gesellschaft organisiert und führt. Die Lehre von der h. M. steht im Mittelpunkt des Marxismus-Leninismus: »Das Wichtigste in der Marxschen Lehre ist die Klarstellung der weltgeschichtlichen Rolle des Proletariats als des Schöpfers der sozialistischen Gesellschaft.« (Lenin, 18, S. 576) Die h. M. ist international, weil besonders durch die Entwicklung der mit dem Kapitalismus entstehenden maschinellen Großproduktion und der damit verbundenen Internationalisierung des Wirtschaftslebens ihre Klassenlage,

ihre Klasseninteressen und ihre Klassenziele in allen Ländern die gleichen sind. Sie führt den Klassenkampf gegen die gleichen Feinde, die sich international zusammenschließen. Deshalb ist die Verwirklichung der historischen Mission die gemeinsame, unteilbare Aufgabe der revolutionären Arbeiterklasse in der ganzen Welt. Der —► *proletarische Internationalismus* als vom internationalen Charakter der Arbeiterklasse und ihren Klasseninteressen geprägtes Bewußtsein ist zugleich das grundlegende Prinzip des revolutionären Kampfes. »Eindrucksvoll hat sich die Einschätzung unseres IX. Parteitages im Leben bestätigt, daß die Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen Revolution, des Aufbaus des Sozialismus und Kommunismus heute unter den unterschiedlichsten Bedingungen wirksam werden. Es wachsen die Mannigfaltigkeit und die Kompliziertheit dieser Bedingungen, der Probleme und Aufgaben, mit denen es die revolutionären Kräfte zu tun haben. Gleichzeitig ergeben sich für alle kommunistischen und Arbeiterparteien, für die drei revolutionären Hauptströme immer zwingender gemeinsame internationale Aufgaben, die eine umfassendere Einheit aller revolutionären, antiimperialistischen Kräfte erfordern.« (Honecker, X. Parteitag, S. 150 f.) Die Entdeckung der gesellschaftlichen Kraft, die den Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus vollzieht, bedeutet, den Sozialismus von einer Utopie in eine Wissenschaft zu verwandeln. Im Gegensatz zu den Vertretern des utopischen Sozialismus, welche die Arbeiterklasse in erster Linie als leidende Klasse ansahen, wiesen Marx, Engels und Lenin nach, daß sie nicht nur der ausgebeutete, sondern vor allem der revolutionärste Teil der Gesellschaft ist, daß »der Klassenkampf des organisierten Proletariats die Menschheit von den Drangsalen erlösen